

# Fit für das Elbsandsteingebirge

Vier Sportler aus der Region starten bei der »10. PanoramaTour Sächsische Schweiz«

**Stralsund/vpb/db.** Die sagenhaften Schrammsteine, die Falkensteine und Affensteine, das Kirnitzschtal – das Elbsandsteingebirge ist landschaftlich unbeschreiblich schön. Doch ob Rainer Bester, Dirk Hauschild, Thomas Lösch und Gerhard Schulz am kommenden Wochenende einen Blick für die Natur haben werden? Die vier Männer beteiligen sich an der »10. PanoramaTour Sächsische Schweiz«: Das ist eine Sportveranstaltung mit insgesamt 17 Strecken an drei Tagen. Das Besondere: Es gibt Strecken für Läufer, Walker, Wanderer und Radsportler.

Die Vier wollen walken: Freitag 7,8 Kilometer von der Stadt Königsstein hinauf zur Festung, am Samstag 30 Kilometer von Bad Schandau bis nach Hinterhermsdorf und am Sonntag 15 Kilometer ab Hinterhermsdorf auf dem »Deutsch-Tschechischen Grenzwalk«. Und wer die Sächsische Schweiz kennt, der weiß: Es geht zum Teil richtig steil bergauf. Allein bei der 30-Kilometer Tour müssen insgesamt fast 600 Höhenmeter bewältigt werden.



Starten am kommenden Wochenende als »Sundwalker« in Elbsandsteingebirge: Rainer Bester vom SV HANSEKLINIKUM Stralsund, Dirk Hauschild vom #teamhauschild, Thomas Lösch vom Knieper Sportverein und Gerhard Schulz vom SV HANSEKLINIKUM. Foto: privat

Fit sind die Walker. In diesem und im vergangenen Jahr zum Beispiel belegten sie Platz 1 in der Nordic-Walking-Teamwertung beim Darßmarathon. Lange Walkingstrecken sind für sie kein Problem, der Pantelitzer Dirk Hauschild (56) bereitet sich derzeit zum Beispiel auf seinen zweiten »Ostseeweg« vor – 100 Kilometer in 24 Stunden wandern – in vier Wochen im Landkreis Rostock.

Und Thomas Lösch (54), Rainer Bester (67) und Gerhard Schulz (57) waren viele Jahre lang Läufer, liefen zum Teil gar Marathons, bevor sie das effektive Nordic Walken für sich entdeckten.

Doch bergauf und bergab? »Man kann hier keine Berge trainieren«, sagt Rainer Bester. Die Sportler sind gespannt, was sie kommende Woche erwartet. Und sie freuen sich über die Unterstützung des Stralsunder Autohauses Dürkop: Das Unternehmen stellt den Walkern ein Fahrzeug für die Reise zur Verfügung. Am Donnerstag geht's los in die Sächsische Schweiz.

Quelle: Stralsunder Blitz am Sonntag vom 05.08.2018